

# Bundesradspporttreffen ist eine Reise wert

Fast 50 Werner – davon viele vom RSC – haben sich auf den Weg nach Boltenhagen gemacht

**WERNE** ■ Fast 30 Aktive des RSC Werne haben sich nach Boltenhagen aufgemacht, um beim Bundesradspporttreffen 2015 schöne Strecken mit dem Rad zu erkunden.

In Begleitung von Familienangehörigen und weiteren Wernern, wie z.B. Mitgliedern des ADFC Werne, waren fast 50 Werner/innen an der Ostseeküste unterwegs.

Alle die ihr Rad dabei hatten und auf den angebotenen Strecken fuhren, wurden für die Vereinswertung aktiviert. Auch die vier Werner Harald Stengl, Marion Steffen, Martin Poleradzki und Egon Kock, die die Anreise mit dem Rad auf sich nahmen, wurden mit gut 1800 gefahrenen Kilometern gemeldet.

Im Rahmen des Bundesradspporttreffens wurden dann von den 40 Aktiven – RSCler und Gäste – über 8200 gewertete Kilometer abgespult, so dass der RSC mit 10068 gefahrenen Kilometern in der Vereinswertung von 38 Vereinen



Fabian Peplau und Luis Blaha vom RSC Werne präsentieren stolz den Pokal und BRT-Teller. ■ Foto: RSC

den 6. Platz belegte. Vom jüngsten Teilnehmer mit elf Jahren bis zum ältesten RSCler – Werner Männig mit 72 Jahren – leistete jeder seinen Beitrag zu dem Ergebnis. So nahmen Fabian Peplau und Luis Blaha als RSC-Nachwuchsfahrer den Pokal und den BRT-Teller in Empfang.

## Im nächsten Jahr geht es nach Bonn

Dabei gab es durchaus widrige Umstände wie Gegenwind mit bis zu Windstärke sieben, zeitweiligen Regenschauern und Aufstiegen mit bis zu 14 Prozent Steigung zu bewältigen.

„Nach nach sieben Tagen Bundesradspporttreffen sind wir sportlich auf der Höhe, haben aber auch das Miteinander genossen“, erklärte der zweite RSC-Vorsitzende Peter Wenner, und kündigt schon einmal an: „Im nächsten Jahr in Bonn sehen wir uns alle wieder.“ ■ red